Zusammenfassung für Selbstständige und Freiberufler



ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

zum entscheidenden Wettbewerbsvorteil durch die Online-Zertifizierung mit permanentem Selbstständigkeitsstatus gegen den Generalverdacht einer potenziellen Scheinselbstständigkeit – dem Auftragskiller Nr. 1 in Deutschland

























Unsere Kunden sind Selbstständige und Freiberufler, die proaktiv handeln, um ungerechte Marktbarrieren und Überbürokratie zu beseitigen, indem sie ihre Auftraggeber vor erheblichen Schäden schützen





Unsere Kunden Ihre

ÖGUDG

Über CIP und uns

Unsere Kunden:

"Wir sind Certified Independent Professionals und <u>nicht</u> scheinselbstständig! Wir wollen <u>nicht</u> über die AÜ beschäftigt werden."



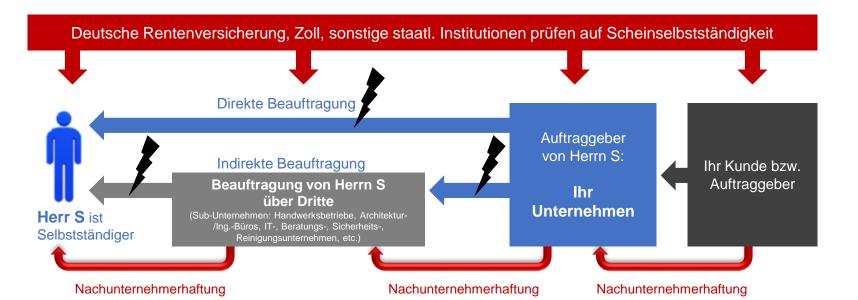
"Durch unsere freiwillige Selbstkontrolle schützen wir unsere Auftraggeber und uns selbst vor jahrelangen Nachzahlungen und ggf. sogar Strafen bei Gesetzesverstößen."

Problem-Erläuterung: "Scheinselbstständigkeit"



Probleme

ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT



Das Problem Scheinselbstständigkeit betrifft...

- Direkt und indirekt beauftragte Solo-Selbstständige und Freiberufler mit und ohne eigene festangestellte Mitarbeiter
- Geschäftsführer/Gesellschafter von Personen- und Kapitalgesellschaften kleinerer mittelständischer Unternehmen
- Sub-Unternehmen, Auftrags- und Projektvermittler
- Auftraggeber (und deren Auftraggeber)
- Nicht betroffen: Leih- und Zeitarbeit, Angestellte

Wodurch können scheinselbstständige Externe in Ihrem Unternehmen zu Problemen/Risiken werden?

- Statusfeststellungsverfahren durch die Deutsche Rentenversicherung (DRV)
- Regelmäßige Betriebsprüfungen der Finanzämter
- · Prüfungen auf Baustellen hinsichtlich Schwarzarbeit und scheinselbstständige Beschäftigung durch den Zoll



Definition Scheinselbständigkeit:

"Als scheinselbstständige Arbeitnehmer werden Personen bezeichnet, die formal wie selbstständig Tätige (Auftragnehmer) auftreten, tatsächlich jedoch abhängig Beschäftigte im Sinne des § 7 Abs. 1 SGB IV sind. Der Auftraggeber hat – wie auch sonst jeder Arbeitgeber bei seinen Mitarbeitern – zu prüfen, ob ein Auftragnehmer bei ihm abhängig beschäftigt oder für ihn selbstständig tätig ist." (Quelle: Deutsche Rentenversicherung).



Definition Nachunternehmerhaftung:

"Die Nachunternehmerhaftung stellt sicher: Wer einen Auftrag annimmt und an einen Nachunternehmer weiter vergibt, haftet für die Sozialversicherungsbeiträge, die sein Subunternehmer abführen muss, wie ein Bürge gesamtschuldnerisch." (Quelle: Bundesregierung)

Die CIP-Lösung basiert auf Umfrage-Ergebnissen: Compliance Manager, Rechtsabteilungen und kritische Einkäufer forderten von uns einen revisionssicheren Beschaffungsprozess und jur. verwertbare Nachweise zu Ihrem Schutz vor dem Vorwurf bei der Externen-Beauftragung (grob) fahrlässig bzw. sogar vorsätzlich gegen Gesetze verstoßen zu haben.

Die Probleme Ihrer aktuellen und potenziellen Auftraggeber sind auch Ihre Probleme, wenn Sie diese nicht lösen bzw. Auftraggebern keine Sicherheit geben



Kunden Ihre Probleme

Uber CIP und uns



Welche negativen Konsequenzen drohen?

- Im Falle einer festgestellten Scheinselbstständigkeit müssen Auftraggeber und Auftragnehmer Sozialversicherungsbeiträge ggf. über viele Jahre nachzahlen
- Strafen bei Gesetzesverstößen: Wenn grob fahrlässiges bzw. vorsätzliches Fehlverhalten nachgewiesen werden kann, drohen Strafen (bis zum Freiheitsentzug)
- Aufwand für außergerichtliche Auseinandersetzungen, Anwalts- und Gerichtskosten in meist mehrjährigen Gerichtsverfahren
- Persönliche Haftung für Geschäftsführer, bzw. Vorstände ggf. auch Aufsichtsräte

Probleme der Auftraggeber, ihrer gesetzlichen Kontrollpflicht nachkommen zu können

- Auftraggeber (AG) müssen sicherstellen, dass keine Scheinselbstständigen beauftragt wurden (weder direkt noch indirekt) und im Streitfall Gegenbeweise erbringen
- Viele Selbstständige unterliegen einer Fehleinschätzung bzgl. ihrer eigenen Selbstständigkeit – Auftraggeber können falsche Angaben nicht prüfen, haften aber
- Vom AG unbemerkt, werden die Kriterien einer Scheinselbstständigkeit während der Tätigkeit für den AG erfüllt
- AG wissen häufig nicht, ob Externe beim Lieferanten angestellt oder unterbeauftragt wurden
- AG können schlecht kontrollieren, ob das vertraglich Vereinbarte später auch eingehalten wird oder ob der Externe, der als scheinselbstständig deklariert wurde, sich auf eine Festanstellung einklagen wird
- Vor Gericht z\u00e4hlen nicht Vertragsinhalte sondern wie die Zusammenarbeit tats\u00e4chlich vor Ort gelebt wurde
- AG fehlen Dokumente mit Zeitstempeln, um im Streitfall regelmäßige Kontrollen belegen zu können
- AG können oft ihren gesetzlichen Kontrollpflichten aus Kapazitätsgründen und mangels nachprüfbarer Angaben ihrer Externen nicht erfüllen

Problem Nachunternehmerhaftung

- Als Auftraggeber müssen Sie für die Sozialversicherungspflichten Ihrer Lieferanten bzw. deren externen Scheinselbstständigen aufkommen (Generalunternehmer)
- Oft wissen Auftraggeber nichts von deren Einsatz, weil der Subunternehmer Selbstständige unterbeauftragt

Probleme durch die Gesetzesänderung vom April 2022

- Die Gesetzesänderungen zum Statusfeststellungsverfahren vom 01.04.2022 führt zu einem exponentiellen Wachstum des Risikos in eine staatliche Prüfung zu geraten
- Nun können ganze Vertragsketten vom Freelancer über mehrere Stationen zu Ihnen nachverfolgt und dort in die Breite aller Verträge bei Ihnen geprüft werden

Probleme hohen Personal-/Kosten-/Zeitaufwands

Eine umfassende Sicherheit erfordert eine Stabsabteilung

- Prüfungsaufwand in Fachabteilungen, im Einkauf, der internen Rechtsabteilung bzw. für externe Rechtsberatung vor der Externen-Beauftragung
- Interner Schulungsaufwand, um Mitarbeiter für das Thema Scheinselbstständigkeit zu sensibilisieren
- Ungenutzte Einstandspreis-Reduktionspotenziale beim Einkauf externer Dienstleistungen durch Einsparung der Margen Dritter

CIP-Lösung

(Ihre Online-Zertifizierung gegen die Risiken einer potenziellen Scheinselbstständigkeit schützt Sie und Ihre potenziellen Auftraggeber vor schwerwiegenden Konsequenzen, die bis zum Freiheitsentzug reichen

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Probleme

Losung

Über CIP

CIP ist kostenlos und schützt vor Risiken, wie ...

- hohen 5-stelligen Nachzahlungen an Sozialversicherungen und ggf. Strafen bei (grober) Fahrlässigkeit bzw. Vorsatz im Fall scheinselbstständiger Beschäftigung Ihrer externer Mitarbeiter
- Ihrer Nachunternehmerhaftung als Auftraggeber
- Irrtümern/Fehleinschätzungen bei diesem komplexen Thema
- · Gerichtsverfahren vor den Arbeits- und Sozialgerichten

CIP bietet Auftraggebern ferner ...

- Erhebliche interne und externe Aufwandseinsparungen
- Ressourcen-Flexibilität und freien Zugang zu Experten-Knowhow, statt Arbeitnehmerüberlassung und Zwang zu Festanstellungen
- · Revisions- und DSGVO-sichere Prozesse (inkl. CIP-Zustimmung)
- Möglichkeit Bilanz-Rücklagen zu reduzieren
- · Support/Ersatz für "Lieferanten-Audits" zu diesem Thema

CIP bietet juristische Schutzfunktionen:

- Umkehrung des Nachweis-Prozesses
- Schutz vor (grober) Fahrlässigkeit und Vorsatz durch proaktives
 Handeln und Monitoring während der Leistungserbringungsphase
- Optimale Argumentationsbasis im Falle gerichtlicher Auseinandersetzungen durch schriftliche Belege / Beweismittel
- Selbstverpflichtungserklärung der CIPs, u.a. inkl. einer Info-Bringschuld bei Verschlechterung des Selbstständigen-Status
- Vermeidung persönlicher Haftung von Geschäftsführern,
 Vorständen und Aufsichtsräten bzw. Karriere-/Medien-Problemen
- Bzgl. der Gesetzesänderungen zum Statusfeststellungsverfahren vom 01.04.2022 (gegen die über 30 Verbände Sturm laufen)

CIP verfolgt nicht das Ziel scheinselbstständige Beschäftigungen öffentlich aufzudecken, sondern diese rechtzeitig zu erkennen, damit Auftraggeber und Auftragnehmer diskret gegensteuern können. Damit Selbstständige ohne "Damokles-Schwert" unkalkulierbarer staatlicher Statusfeststellungsverfahren frei beauftragt werden können.





Wen würden Sie als Auftraggeber lieber beauftragen?



Erfolge der Selbstständigen/Freelancer

- Aktuell 100% Erfolgsquote, kein einziger Certified Independent Professional wurde als scheinselbstständig deklariert
- Kein einziger Auftraggeber von CIPs musste Nachzahlungen an die Sozialkassen leisten oder Strafen aufgrund von Gesetzesverstößen zahlen
- Auftraggeber handeln mit CIP proaktiv, kommen damit ihrer gesetzlichen Kontrollpflicht nach und schützen sich selbst und ihre Externen optimal vor Haftung aufgrund (grober) Fahrlässigkeit bzw. Vorsatz
- In Einzelfällen bereits indirekte Akzeptanz durch Prüfer der Deutsche Rentenversicherung, die bei Vorlage von CIP-Zertifikaten Kontrollen abgebrochen haben
- Unsere Kunden bestätigen, dass sie Aufträge ohne CIP-Zertifizierung nicht erhalten hätten
- Früherkennung bewahrt vor oft existenzbedrohenden hohen Nachzahlungen und Strafen wg. Unwissenheit
- Unternehmen schützen wiederum ihre Kunden (insb. öffentliche Auftraggeber) vor Nachunternehmerhaftung
- CIP = Bessere Alternative zur Arbeitnehmerüberlassung
- CIPs können ihr digitales Zertifikat für nur 29,00 € monatlich beliebig oft aktualisieren und für die Akquisition einsetzen, Auftraggeber zahlen nichts

Unterschied zum staatlichen Statusfeststellungsverfahren und optimale Absicherung aller Beteiligten vor dem Vorwurf (grob) fahrlässiger bzw. vorsätzlicher Gesetzesverstöße

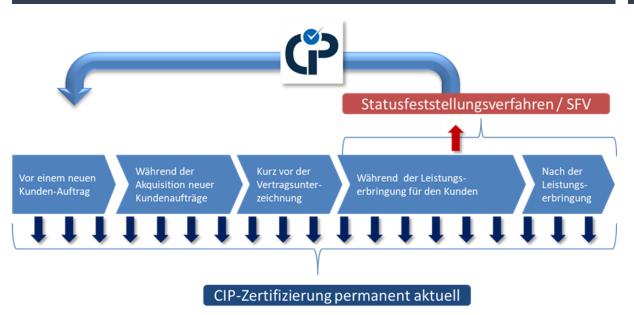


Kunden
Ihre
Probleme

Lösung

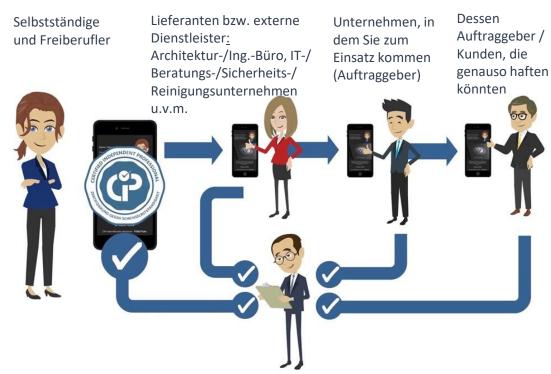
Umsetzung

Prozess: Prüfung schon zu Beginn und danach permanent aktuell



Klärung der Selbstständigkeit von Beginn an, statt erst im SFV oder langwierigen Gerichtsprozessen

Win-Win-Win-Win-Lösung für alle Beteiligten



Staatliche Prüfer, z.B. DRV, Zoll

Klärung des Selbstständigkeits-Status mit CIP von Beginn an und permanent während der Leistungserbringung, statt erst im SFV oder teuren und langwierigen Gerichtsprozessen.

Pro-aktives Handeln und juristisch verwendbare Nachweise schützen vor Nachzahlungen, langen Verfahren und ggf. sogar Strafen gegen die Verantwortlichen.

Prozessdarstellung der end-to-end digitalen Lösung aus Sicht der Auftraggeber

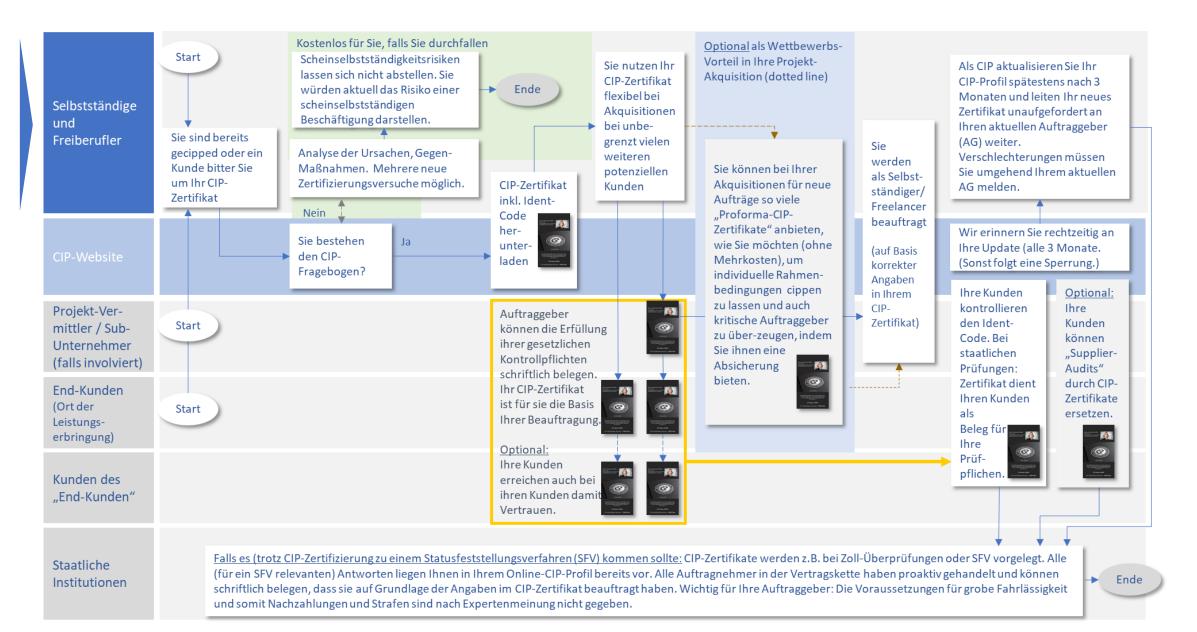


ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Ihre Probleme

Lösung

Üher CIP



Einsatz von CIP-Zertifikaten bei der Eigen-Vermarktung von Selbstständigen











CIP als Qualitätssiegel auf der Website

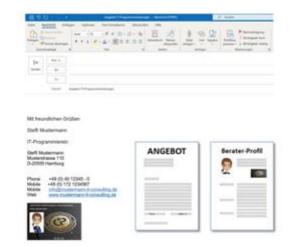
Signalisieren Sie in Ihrem Online-Marktauftritt, dass Sie das Thema ernst nehmen und im Griff haben.





Verwenden Sie Ihren CIP-Titel in E-Mails

Gerne senden wir Ihnen auf Nachfrage Ihre individuelle Autosignatur mit CIP-Logo zu.



Mehr Mehrwert ist für Selbstständige kaum zu erreichen, oder?

- "Der" Wettbewerbsvorteil am Markt
- Mehr lukrative Aufträge: CIP-Zertifikate ermöglichen wieder Beauftragungen, die sonst nicht erteilt worden wären, weil Ihre Auftraggeber vor den enormen Nachzahlungen und Strafen aufgrund scheinselbstständiger Beschäftigungen zurückschrecken
- Schutz vor Nachzahlungen/Strafen nach Statusfeststellungsverfahren durch Früherkennung und der Möglichkeit, Angriffspunkte diskret zu beseitigen bevor der Schaden eingetreten ist
- · Neue Kunden: Door-Opener für neue Kunden-Unternehmen
- Bessere Honorare (auch durch Direktbeauftragungen) und längere Beauftragungen möglich

Eine einfachere Umsetzung ist kaum vorstellbar:

Als Auftragnehmer bieten Sie einfach Ihrem Wunsch-Auftraggeber an, Ihr stets aktuelles CIP-Zertifikat elektronisch zuzusenden. Durch einen Klick auf den Ident-Code erfüllt Ihr Auftraggeber seine Kontrollpflichten. Kritische Vertragskonstellationen können umgewidmet werden, bevor Schaden entsteht. Die schlechteste aller Optionen bzw. strafbar: Grob fahrlässig oder sogar vorsätzlich scheinselbstständige Beschäftigungsverhältnisse einzugehen.



ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Probleme Lösung

Online zertifizieren

Multiple Choice-Online-Fragebogen 100% online ohne Dokumentennachweise oder Befragungen der Externen



- Die Selbstverpflichtungserklärung gibt Ihrem Auftraggeber Sicherheit, weil CIPs Verschlechterungen im Zertifikat updaten bzw. den Verlust ihres Selbstständigen-Status ggü. ihren Auftraggebern melden müssen
- Erläuterungen im Fragebogen wirken wie ein Online-Learning-Tool

Kontrollpflichten mit permanent aktuellem Selbstständigen-Status erfüllen



- Dokument erklärt (positiv formuliert, vergleichbar mit einem Arbeitszeugnis), warum Sie als Externer aus unserer Experten-Bewertung als nicht scheinselbstständig anzusehen sind
- CIPs haben schriftlich zugestimmt, dass ihre CIP-Zertifikate bspw. auch an Ihre Auftraggeber weitergegeben werden dürfen
- Standardeinstellung: spätestens nach drei Monaten müssen Sie Ihr Zertifikat aktualisieren (5 Minuten Aufwand) und Ihr CIP-Zertifikat ihrem Auftraggeber unaufgefordert zusenden
- · Bei Rückfragen: Hinweis auf der 4. Seite, dass unsere Hotline für Rückfragen bereit steht

24/7 überprüfbar



- Ein Klick auf den Ident-Code im CIP-Zertifikat
- Jederzeit überprüfbar auf Echtheit und Aktualität der Angaben
- Mobile Verfügbarkeit (z.B. auch für den Zoll auf Baustellen)
- DSGVO-konform

Über CIP und uns

- **Unser Motivation:** Die CIP Certified Independent Professional GmbH bietet, tatsächlich Selbstständigen/Freiberuflern eine digitale Transformationslösung, um sich vor dem Generalverdacht einer potenziellen Scheinselbstständigkeit zu befreien um wieder Aufträge zu gewinnen ohne überbürokratische Marktbarrieren.
- Unser Erfolgsrezept: Wir geben Auftraggebern und Auftragnehmern eine sichere Beauftragungsbasis und schützen vor Schäden, bevor diese überhaupt eintreten können. Auftraggeber können unser bundesweit standardisiertes und unabhängiges "digitales Quality Gate" kostenfrei nutzen, um ihre gesetzlichen Kontrollverpflichtungen zu erfüllen, um sich weder einem (grob) fahrlässigen noch vorsätzlichen Fehlverhalten gesetzlicher Bestimmungen und damit jahrelangen Nachzahlungen von Sozialversicherungsbeiträgen bzw. sogar Strafen auszusetzen, die bis zum Freiheitsentzug reichen. Wir wollen erreichen, dass Auftraggeber Selbstständige ohne "Damokles-Schwert" Scheinselbstständigkeit beauftragen können.
- Unsere Kunden: sind ausschließlich tatsächlich Selbstständige/Freiberufler mit und ohne Mitarbeiter weder
 SCHEINselbstständige noch Unternehmen. CIP-Kunden investieren monatlich 29 €, um Sie als Auftraggeber zu schützen.
- Was wir können und was wir nicht können: CIP verfolgt nicht das Ziel scheinselbstständige Beschäftigungen öffentlich aufzudecken, sondern diese rechtzeitig zu erkennen, damit Auftraggeber und Auftragnehmer gegensteuern können. Die gefürchteten und unter staatlicher Hoheit stehenden "Statusfeststellungsverfahren" können durch CIP-Zertifikate nicht verhindert werden, aber ihnen werden jegliche Erfolgsaussichten gegen zertifizierte Auftragnehmer und deren Auftraggeber genommen. CIP ist für Auftraggeber nicht nur kostenlos die Zertifizierung führt zu enormen internen und externen Kosteneinsparungen.
- Wer wir sind: Wir sind Selbstständige, Freiberufler, Unternehmer, Gründer, Investoren, Juristen, Managementberater, Interim Manager mit jahrelangen Vorstands-/Geschäftsführungs- und Aufsichtsratserfahrungen, die sich lange auch politischer und Verbandsebene mit diesem Thema (aus verschiedenen Perspektiven) auseinandergesetzt haben. Wir kennen die Haftungsrisiken in diesen Positionen und wie wenig wir uns bisher vor Scheinselbstständigkeit schützen konnten. Mit CIP gehört das der Vergangenheit an.



Kunden Ihre Probleme

.ösung

Über CIP und uns

Erklär-Videos



















Gesundheit und Pflege



nd



Interim Management



Consulting



Medien



Marketing und Internet Services



Bauwirtschaft Architekturbüros Ingenieurbüros



IT



Chemie, Pharma, Med. T.



Handwerk



Finanz-Dienstl.



ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

CIP Certified Independent Professional GmbH Theresienstrasse 1 80333 München

Phone +49 89 9545 982 0

+49 89 9545 982 90 Hotline

Email info@cip-scheinselbststaendig.de Web www.cip-scheinselbststaendig.de